

## Dr. Andreas Beitin



geboren 1968 in Uetersen, leitet seit April 2010 das ZKM | Museum für Neue Kunst in Karlsruhe.

Andreas Beitin studierte Kunstgeschichte, Angewandte Kulturwissenschaften sowie Neuere und Neueste Geschichte. Anschließend agierte er mehrere Jahre als Projektleiter für ein international operierendes Art-Consulting-Unternehmen. Parallel zu dieser Tätigkeit verfasste er seine Dissertation zum Motiv des Schreis in der deutschen Malerei und Grafik des 20. Jahrhunderts.

Seit 2004 ist Andreas Beitin am ZKM | Museum für Neue Kunst in Karlsruhe tätig.

Nachdem er zunächst in verschiedenen wissenschaftlichen und kuratorischen Positionen gewirkt hat, übernahm er im Jahr 2010 die Leitung des Museums. Während seiner Tätigkeit im ZKM war Beitin als Kurator und Co-Kurator für die Konzeption und Realisierung von vielen international beachteten Ausstellungen verantwortlich. Er publizierte hat zahlreiche wissenschaftliche Texte im In- und Ausland publiziert und Vorträge gehalten; darüber hinaus ist er Herausgeber verschiedener Publikationen. Andreas Beitin wirkt seit vielen Jahren in zahlreichen Kunstjürs und wissenschaftlichen Gremien mit (u. a. Fraunhofer-Gesellschaft, Karlsruher Institut für Technologie (KIT), RWE Stiftung, Volkswagenstiftung). Seit 2013 ist Andreas Beitin Vorsitzender des Beirates für bildende Kunst am Goethe-Institut und unterrichtet seit 2014 als Lehrbeauftragter für Kunstgeschichte an der Staatlichen Akademie für Bildende Kunst Karlsruhe.